

(Minister Dr. Fritz Behrens)

- (A) schlag machen wir. Unsere Gemeinden gehen verantwortlich mit dieser neuen Freiheit um.

Wir bitten um einen schnellen Durchgang in den Beratungen, weil unsere Gemeinden ab dem 01.01.2003 in den neuen Zustand versetzt sein sollen und zuvor schon ihre Satzungen verabschiedet haben sollen. - Vielen Dank.

(Beifall bei SPD und GRÜNEN)

Vizepräsident Dr. Helmut Linssen: Herzlichen Dank, Herr Minister, für die kurze Einbringung des Gesetzentwurfs. Die Fraktionen haben sich darauf geeinigt, dass die Beratung in den Ausschüssen stattfindet. Insofern liegen mir keine weiteren Wortmeldungen vor. Wir sind am Schluss der Beratung.

Ich lasse **abstimmen** über die **Überweisung** des **Gesetzentwurfs** - das ist eine Empfehlung des Ältestenrates - **Drucksache 13/2966** an den **Ausschuss für Kommunalpolitik** als dem federführenden Ausschuss, an den **Haushalts- und Finanzausschuss** und an den **Ausschuss für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie**. Wer ist für diese Überweisung? - Wer ist dagegen? - Wer enthält sich der Stimme? - Damit ist diese Überweisungsempfehlung einstimmig **angenommen** worden.

(B)

Ich rufe auf:

- 8 **Gesetz zur tariflichen Entlohnung bei öffentlichen Aufträgen im Land Nordrhein-Westfalen (Tariftreuegesetz Nordrhein-Westfalen - TariftG NRW)**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 13/2965

erste Lesung

Ich eröffne die Beratung und erteile dem Minister für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr, Herrn Schwanhold, zur Einbringung des Gesetzentwurfs das Wort.

Ernst Schwanhold, Minister für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr: Herr Präsident!

Meine sehr verehrten Damen und Herren! Vor Ihnen liegt der Entwurf eines Gesetzes zur tariflichen Entlohnung bei öffentlichen Aufträgen im Land Nordrhein-Westfalen, kurz Tariftreuegesetz NRW. (C)

Die Landesregierung hat diesen Gesetzentwurf am 3. September beschlossen. Er umfasst die Bereiche öffentlicher Personennahverkehr und Bau. Wir haben dieses im Rahmen der Ausschussberatungen intensiv zu beraten. Ich freue mich darauf und möchte hiermit den Gesetzentwurf einbringen.

(Beifall bei SPD, FDP und GRÜNEN)

Vizepräsident Dr. Helmut Linssen: Vielen Dank, Herr Minister, für die kurze Einbringung des Gesetzentwurfs. Auch hier haben sich die Fraktionen darauf geeinigt, die Beratungen intensiv in den Ausschüssen zu führen. Weitere Wortmeldungen liegen mir daher nicht vor. Wir sind am Schluss der Beratungen.

Ich lasse **abstimmen** über die Empfehlung des Ältestenrates. Der **Gesetzentwurf Drucksache 13/2965** soll an den **Ausschuss für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie** als dem federführenden und an den **Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge** sowie an den **Verkehrsausschuss** überwiesen werden. Wer ist für die Überweisung? - Wer ist dagegen? - Wer enthält sich der Stimme? - Damit ist diese Überweisungsempfehlung einstimmig **angenommen** worden. (D)

Ich rufe auf: